

67657-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Bauleistungen im Hochbau – Sanierung Schulkomplex Görlitz-Königshufen, Förderzentrum "Mira Lobe" in 02828 Görlitz | Los 301 - Bauhauptleistungen | Offenes Verfahren gemäß § 3 Nr. 1 VOB/A EU
OJ S 23/2024 01/02/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Görlitz

E-Mail: vergabestelle@goerlitz.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Sanierung Schulkomplex Görlitz-Königshufen, Förderzentrum "Mira Lobe" in 02828 Görlitz | Los 301 - Bauhauptleistungen | Offenes Verfahren gemäß § 3 Nr. 1 VOB/A EU

Beschreibung: Sanierung Schulkomplex Görlitz-Königshufen, Förderzentrum "Mira Lobe" in 02828 Görlitz | Los 301 - Bauhauptleistungen | Offenes Verfahren gemäß § 3 Nr. 1 VOB/A EU

Kennung des Verfahrens: 018d3536-3664-46df-ad59-7426785649ff

Interne Kennung: 111-105/24

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Offenes Verfahren nach § 3 Nr. 1 VOB/A EU (1 Stufiges Verfahren)

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45210000 Bauleistungen im Hochbau

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45262500 Maurerarbeiten, 45262310 Stahlbetonarbeiten, 45111100 Abbrucharbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Windmühlenweg 4

Stadt: Görlitz

Postleitzahl: 02828

Land, Gliederung (NUTS): Görlitz (DED2D)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu - Offenes Verfahren gemäß § 3 Nr. 1 VOB/A EU

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Ausschlussgründe gemäß § 6e VOB/A EU: Bildung krimineller Vereinigungen; Bildung terroristischer Vereinigungen; krimineller und terroristischer Vereinigungen im Ausland; Terrorismusfinanzierung; Geldwäsche; Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte; Betrug; Subventionsbetrug; Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr; Bestechlichkeit und Bestechung im Gesundheitswesen; Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern; Vorteilsgewährung und Bestechung i. V. m. Ausländische und internationale Bedienstete; Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr; Menschenhandel; Zwangsprostitution; Zwangsarbeit; Ausbeutung der Arbeitskraft; Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung; Verurteilung oder der Festsetzung einer Geldbuße im Sinne des vorgenannten; Verhalten einer rechtskräftig verurteilten Person; Verstoß gegen Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung; Nachweislicher Verstoß gegen geltende umwelt-, sozial- und arbeitsrechtliche Verpflichtungen; Zahlungsunfähigkeit; Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit; Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs; ein Interessenkonflikt bei der Durchführung eines Vergabeverfahrens besteht; Wettbewerbsverzerrung; wesentliche Anforderung bei der Ausführung Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags erheblich oder fortdauernd mangelhaft; Schwerwiegende Täuschung; Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens sowie die Zugehörigkeit zum in der Vorschrift Artikel 5k des EU Sanktionspaketes (Verordnung EU 2022/576) genannten Personenkreises bzw. Unternehmen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Sanierung Schulkomplex Görlitz-Königshufen, Förderzentrum "Mira Lobe" in 02828 Görlitz | Los 301 - Bauhauptleistungen

Beschreibung: Baumaßnahme: Sanierung Schulkomplex Görlitz-Königshufen, Förderzentrum "Mira Lobe" in 02828 Görlitz Leistung: Los 301 - Bauhauptleistungen Sanierungsarbeiten eines Schulgebäudes mit Kellergeschoss, Erdgeschoss und 2 Obergeschossen für 20 Klassen aus Fertigteilwandbausystem 2Mp, aus vorgefertigten Decken- und Wandplatten. Rastermaß der Konstruktion 3,60 m. Kennzeichen des Schultyps der 2 Mp-Laststufe in Wandbauweise ist seine Zweiflüchtigkeit mit drei Verbindungsbauten, die zwei freie Innenhöfe bilden, Schulbautyp Dresden „Atrium“. Umfangreiche Bauarbeiten – Maurer- und Stahlbetonarbeiten und Stahlbauarbeiten im gesamten Gebäude, Baustelleneinrichtung herstellen und zurückbauen mit Bauzaun, Bautor, Sanitärcontainer, Schutzmaßnahmen bereits in der Brandschutzsanierung eingebauter neuer Bauelemente, Herrichten und Rückbauen einer provisorischen Baustellenzufahrt, Sondernutzung. Abbruch-/ Demontgearbeiten von 3 Stück Außentreppenanlagen, Breite 3,75 mit je 9 Stufen und je einem Podest 3,75 m x 1,50 m, Abbruch einer Rampe im Außenbereich zum Kellergeschoss, Länge ca. 13 m, Breite 1,50 m, Herstellung neuer Außentreppenanlagen und neuer Rampe aus Stahlbeton, Abbruch Bodenplatten mit Terrazzobelag im Kellergeschoss 950 m², Einbau neuer Bodenplatte, neuer Fußbodenaufbau mit Wärmedämmung und Estricharbeiten, Erneuerung Grundschleusen im KG 330 m, Aufnehmen von Bodenbelägen in allen Geschossen 1.500 m², Attikaerhöhung, Stahlbeton 40 – 80 cm, Länge 32 m, Einbau von Stahlbetonstürzen und Wandverstärkungen, Fundamentverstärkungen, aufwendige Abstützungsmaßnahmen über alle Geschosse für Veränderungen von Türöffnungen, 115 m² KS-Mauerwerk in zusammenhängenden Flächen, KS-Mauerwerk in Kleinflächen für Nischen, Pfeiler u.dgl., ca. 25 m³ Ortbeton für Wände und Decken incl. zugehöriger Schalungsarbeiten, Herstellen und Verlegen von 30 Stück Stahlbetonstürzen, 22 Stück KS-Flachstürze, ca. 225 m² Innenwandputz, 150 m² Putz in Klein-

und Einzelflächen incl. Angleichen an vorh. Putzflächen, Einbau einer Rahmenkonstruktion aus Stahl für Vergrößerung Essenausgabe im KG Riegel IPE 450 Länge 3,20 m und Stützen HEA 180 Länge 2,50 m mit allen erforderlichen Aussteifungen / Verbindungsmitteln incl. Abbrucharbeiten Betonwand sowie allen erforderlichen zwischenzeitlichen Abstützmaßnahmen, Rahmenkonstruktion im 1. Obergeschoss für Raumvergrößerung 4 Stützen HEB 180 Länge 2,60 – 3,0 m Riegel 2 x IPE 450 Länge 7,17 m incl. Verbindungsmittel, Abbruch Betonwand und bauzeitliche Abstützungsmaßnahmen, Zementestricharbeiten in den Geschossen 300 m², Bitumenabdichtung im erdberührten Außenbereich 460 m² incl. Freilegen (Erdarbeiten), Perimeterdämmung, Noppenbahn und Wiederverfüllung. Ausführungsfristen: Ausführungsbeginn: 08.04.2024 / Ausführungsende: 27.06.2025 Es gelten zusätzlich zu den Ausführungsfristen gemäß Formblatt 214 (Besondere Vertragsbedingungen) folgende als Vertragsfrist vereinbarte Einzelfristen/ Zwischenfristen: 1.) 08.04.2024 - 26.04.2024 Aufbau Baustelleneinrichtung 2.) 29.04.2024 - 13.06.2025 Vorhaltung Baustelleneinrichtung 3.) 16.06.2025 - 27.06.2025 Abbau Baustelleneinrichtung 4.) 22.04.2024 - 28.06.2024 Tiefbau, Abdichtung, Perimeterdämmung 5.) 03.06.2024 - 02.08.2024 Außentreppen, Rampe 6.) 22.04.2024 - 30.08.2024 Abbruch, Rohbau, Stahlbau 7.) 01.07.2024 - 16.08.2024 Grundleitungen 8.) 02.09.2024 - 20.12.2024 Putz- und Estricharbeiten
Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45210000 Bauleistungen im Hochbau

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45262500 Maurerarbeiten, 45262310 Stahlbetonarbeiten, 45111100 Abbrucharbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Windmühlenweg 4

Stadt: Görlitz

Postleitzahl: 02828

Land, Gliederung (NUTS): Görlitz (DED2D)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 08/04/2024

Enddatum der Laufzeit: 27/06/2025

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vom Bieter einzureichende Unterlagen/Erklärungen

zum Nachweis der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit gemäß VOB/A EU § 6a

i. V. m. § 6b in Form eines Präqualifikationsnachweises oder in Form einer "Eigenerklärung zur Eignung", einer "Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung" (EEE) oder dem beigefügten Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung"; Registereintragungen: Angaben des Bieters ob dieser in das Handelsregister; die Handwerksrolle; bei der Industrie- und Handelskammer, bzw. zu keiner Eintragung in die vorgenannten Register verpflichtet ist. Bieter müssen damit rechnen, falls Ihr Angebot in die engere Wahl kommt, folgende Nachweise zur Bestätigung der Eigenerklärung einzureichen: Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer. Ausländische Bieter haben vergleichbare Nachweise ihres Herkunftslandes vorzulegen. Alle Nachweise müssen mind. zum Zeitpunkt der Angebotseinreichung gültig sein. Das Gesetz zur Eindämmung illegaler Betätigung im Baugewerbe wird Vertragsbestandteil. Vorstehendes gilt bei der Verwendung von Nachauftragnehmern.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung des Bieters, dass diesem die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. Bieter müssen damit rechnen, falls Ihr Angebot in die engere Wahl kommt, die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenen Leitungspersonal zu den Eigenerklärungen vorzulegen. Erklärung des Bieters, dass dieser in den letzten fünf Kalenderjahren vergleichbare Leistungen ausgeführt hat. Bieter müssen damit rechnen, falls Ihr Angebot in die engere Wahl kommt, drei Referenznachweise mit mindestens folgenden Angaben zu den Eigenerklärungen vorzulegen: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschließlich Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung. Ausländische Bieter haben vergleichbare Nachweise ihres Herkunftslandes vorzulegen. Alle Nachweise müssen mind. zum Zeitpunkt der Angebotseinreichung gültig sein. Das Gesetz zur Eindämmung illegaler Betätigung im Baugewerbe wird Vertragsbestandteil. Vorstehendes gilt bei der Verwendung von Nachauftragnehmern.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe des Bieters zu Umsätzen seines Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit diese Bauleistungen und andere Leistungen betreffen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren beantragt oder eröffnet wurde bzw. ob ein Antrag mangels Masse abgelehnt wurde, bzw. ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet. Angabe ob ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde, auf Verlangen ist dieser den Eigenerklärungen beizufügen. Angabe des Bieters, dass dieser keine schweren Verfehlungen begangen hat. Angabe des Bieters, dass keine Ausschlussgründe gemäß § 6e VOB/A EU vorliegen; Angabe des Bieters, dass dieser in den

letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist; Angabe des Bieters, dass Zahlungsverpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen ordnungsgemäß erfüllt wurden. Bieter müssen damit rechnen, falls Ihr Angebot in die engere Wahl kommt, zur Bestätigung der Eigenerklärung eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG vorzulegen. Angabe zur Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft, Bieter müssen damit rechnen, falls Ihr Angebot in die engere Wahl kommt eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für den Bieter zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen vorzulegen. Ausländische Bieter haben vergleichbare Nachweise ihres Herkunftslandes vorzulegen. Alle Nachweise müssen mind. zum Zeitpunkt der Angebotseinreichung gültig sein. Das Gesetz zur Eindämmung illegaler Betätigung im Baugewerbe wird Vertragsbestandteil. Vorstehendes gilt bei der Verwendung von Nachauftragnehmern

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Preis (Gewichtung 100%) wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt. Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, Mittelwert)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.de/unterlagen/018d3536-3664-46df-ad59-7426785649ff/zustellweg-auswaehlen>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.de/unterlagen/018d3536-3664-46df-ad59-7426785649ff/zustellweg-auswaehlen>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B): Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl.

Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten. Sicherheitsleistung für Mängelansprüche: Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme). Eine Sicherheit für Mängelansprüche gemäß Ziffer 5 des FB 214 ist nur zu stellen, wenn die Auftragssumme (ohne Nachträge) mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt. Abweichend zu Punkt 5 des Formblattes 214 (Besondere Vertragsbedingung) gilt als Bezugsgröße für die Höhe der Sicherheit der Mängelansprüche die Gesamt-Abrechnungs-summe als vereinbart.

Rückgabezeitpunkt für eine nicht verwertete Sicherheit für Mängelansprüche (§17 Abs.8 Nr.2 VOB/B): Mit Ablauf der vereinbarten Mängelanspruchsfrist. Sicherheiten sind inkl.

Umsatzsteuer zu stellen.

Frist für den Eingang der Angebote: 26/02/2024 09:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 43 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 16a VOB/A EU werden durch den Auftraggeber vom Bieter fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen - insbesondere Erklärungen, Angaben oder Nachweise - nachgefordert, bzw. können diese durch den Bieter vervollständigt oder korrigiert werden. Weitherin können durch den Auftraggeber vom Bieter fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen - insbesondere Erklärungen, Produkt- und sonstige Angaben oder Nachweise nachgefordert, bzw. vervollständigt werden.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 26/02/2024 09:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Stadtverwaltung Görlitz, Hauptverwaltung, Zentrale Vergabestelle, Untermarkt 6-8, 02826 Görlitz

Eröffnungstermin — Beschreibung: Gemäß § 55 Abs. 2 VgV i. V. m. § 14 VOB/A EU sind Bieter zum Öffnungstermin der Angebote nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Gemäß VOB/B (Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistung (Teil B)) sowie den Weiteren Besonderen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen, sowie den Zusätzlichen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen. Die Weiteren Besonderen Vertragsbedingungen sowie die Zusätzlichen Vertragsbedingungen liegen den Ausschreibungsunterlagen bei.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Leipzig

Informationen über die Überprüfungsfristen: Es gelten die Fristen gemäß § 134 GWB bzw. entsprechend § 155 ff. GWB Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15

Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Stadtverwaltung Görlitz

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Stadtverwaltung Görlitz

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Görlitz

Registrierungsnummer: USt-ID. DE140513837

Postanschrift: Untermarkt 6-8

Stadt: Görlitz

Postleitzahl: 02826

Land, Gliederung (NUTS): Görlitz (DED2D)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Stadtverwaltung Görlitz, Dezernat I, Hauptverwaltung, Zentrale Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@goerlitz.de

Telefon: 03581-671838

Internetadresse: <https://www.goerlitz.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.goerlitz.de/Ausschreibungen>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Leipzig

Registrierungsnummer: keine Angabe

Postanschrift: Braustraße 2

Stadt: Leipzig

Postleitzahl: 04107

Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@lds.sachsen.de
Telefon: 000
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

018d3588-0bbe-4727-b5a6-1d5a78c339a1-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Verlängerung der Angebotsfrist vom 23.02.2024 10:00 Uhr auf den 26.02.2024 um 09:00 Uhr.

Das Datum der Angebotsöffnung ist dementsprechend auch der 26.02.2024 um 09:00 Uhr.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0001

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 018d446b-493c-44f0-8bd5-fb094936f066 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 31/01/2024 09:46:33 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 67657-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 23/2024

Datum der Veröffentlichung: 01/02/2024